

Newsletter 2-2016

Du und Ich

Inklusive Kontaktbörse der Lebenshilfe

Die Assistenzdienste der Lebenshilfe haben in ihrem Beratungs- und Kontaktzentrum in der Wittenstraße in Goslar ein neues Angebot geschaffen. Ziel ist, Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen zur gegenseitigen persönlichen Bereicherung zusammen zu bringen.



Der Wunsch der Lebenshilfe ist, dass gegenseitige persönliche Kontakte entstehen, bei denen die Beteiligten sich einfach mal zu einer Tasse Kaffee treffen, gemeinsam spazieren oder ins Kino gehen.

Die Lebenshilfe organisiert Veranstaltungen, die gemeinsam besucht werden oder bei denen persönliche Kontakte entstehen können.

In folgenden Bereichen können sich Freiwillige engagieren:

- Mithilfe bei der Organisation der großen Veranstaltungen.
- Initiierung von Kleingruppen-Angeboten nach eigenem Interesse.
- Beförderung Beeinträchtigter zu Veranstaltungen.

Interessenten melden sich bitte bei der Freiwilligenagentur oder direkt bei der Lebenshilfe (Frau Lehmann, Tel. 05321 7095360).

Termine

26.07.2016, 17.30 Uhr,
Flüchtlingshelfertreffen in St. Stephani

18.07. - 29.07.2016
Sommerferien der Freiwilligenagentur

Menschen stärken Menschen

Gemeinsam für Vielfalt

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat das Bundesprogramm „Menschen stärken Menschen“ ins Leben gerufen. Ziel des Programms sind Patenschaften zwischen engagierten Bürgerinnen und Bürgern und Zuwanderinnen und Zuwanderern. Durch den persönlichen und auf den individuellen Bedarf ausgerichteten Kontakt soll die Alltagsintegration erleichtert und ein friedliches und faires Zusammenleben der Menschen gesichert werden.



UNTERSTÜTZEN SIE GEFÜCHTETE MENSCHEN.
ÜBERNEHMEN SIE EINE PATENSCHAFT.

Der Senioren- und Pflegestützpunkt (SPN) des Landkreises Goslar und die FreiwilligenAgentur Goslar (FWA) haben sich auf das Projekt beworben und beide die Zusage bekommen, dass zwanzig bzw. achtzehn Patenschaften finanziell Förderung werden. Beide Projektträger haben sich darüber verständigt, dass Projekt gemeinsam umzusetzen. Die über die Förderung finanzierten Fortbildungen, Informations- und Freizeitveranstaltungen sollen für alle bisher gebildeten Patenschaften im Landkreis geöffnet werden.

Die gemeinsame Auftaktveranstaltung des SPN und der FWA hat am Freitag, 10.06.2016, im Kaisersaal im Vienenburger Bahnhof stattgefunden. Bei Kaffee und Kuchen wurde über das Projekt informiert. Im Anschluss hatten alle Interessierten die Möglichkeit, sich mit den anwesenden NetzwerkvertreterInnen im Landkreis Goslar auszutauschen. Erfreulich war, dass vor Ort vier Patenschaften gebildet werden konnten.

Bürgermahl „Lange Bank an der Abzucht“ der besonderen Art

Das Foto vermittelt schon den Eindruck einer Langen Bank der besonderen Art! Aufgrund starker Regenfälle musste die Veranstaltung am Sonntag, 19.06.2016, zunächst in die Turnhalle der ehemaligen Realschule, in die Kita Kunterbunt und in den Eingangsraum des Goslarer Museums verlegt werden. Wir bedanken uns für das spontane Einverständnis der Verantwortlichen.



Foto: Uwe Epping - Goslarsche Zeitung

Diese Lange Bank wird den Organisatoren (Bürgerstiftung für Goslar und Umgebung und FreiwilligenAgentur Goslar), den Beteiligten des Rahmenprogramms und den Teilnehmern lange in Erinnerung bleiben. Alle haben das Beste aus der Situation gemacht. Ab 12 Uhr haben sich die Plätze auch wieder gefüllt und das Programm konnte einigermaßen geordnet weiterlaufen. Die Stimmung war gewohnt gut - auch bei den Gästen aus Goslars Partnerstadt Forres.

Neues vom Walderlebnispfad

Bei der Station Tierweitsprung wurde pünktlich zum Saisonstart im April der marode Absprungbalken gegen einen massiven Balken ausgetauscht. Die Sprunggrube wurde mit einem Kubikmeter Rindenmulch aufgefüllt.

Wir danken den freiwilligen Helfern und dem Balkenspender.



Wie das Foto unten zeigt, bereitet es den Kindern wieder Freude, ihre eigene Sprungfähigkeit mit der Sprungweite der Tiere des Waldes zu messen.



... und wenn Sie selbst noch über freie Zeit verfügen oder jemanden kennen, der sich engagieren möchte, sind wir gerne für Sie da, damit die freie Zeit zu Ihrer und zur Freude anderer genutzt wird.

Herausgeber

FreiwilligenAgentur Goslar
Wohldenberger Straße 22-23
38640 Goslar

V.i.S.d.P.: Marion Bergholz

Telefon: 05321 394256
Telefax: 05321 394258

Info@freiwilligenagentur-goslar.de
www.freiwilligenagentur-goslar.de

Lesepaten „Vorlesen in Kitas“

Das Gemeinschaftsprojekt der Stadtbibliothek Goslar und der Freiwilligenagentur hat sich seit Kooperationsbeginn im Jahr 2012 sehr gut entwickelt. 26 Lesepaten/innen besuchen regelmäßig 18 Kindergärten, um einer Gruppe von Kindern lehrreiche oder lustige Bücher vorzulesen.



Alle zwei Monate laden Kerstin Brocks (Leiterin der Stadtbibliothek) und Kerstin Wischmann (Projektverantwortliche der Freiwilligenagentur) zum Lesepaten-Stammtisch ein. Inhalte dieser Treffen sind: Vorstellen neuer oder der Lieblingsbücher der Lesepaten/innen, Fachthemen (z. B. „Grenzen setzen“), Erfahrungsaustausch. Einmal im Jahr wird den Lesepaten/innen eine Schulung angeboten.

Die Lesepaten/-innen erfüllen ihre Aufgabe mit großer Freude. Ein gemaltes Bild eines Kindergartenkindes, die Freude der Kinder am Zuhören oder die Aussage „Du bist die beste Leseoma der Welt!“ sind der Dank für ihren Einsatz.

Für Sie gelesen

Salafismus und Ehrenamt

Der Niedersächsische Verfassungsschutz informiert in zwei Broschüren zum Thema Salafismus:

- Die erste Broschüre bietet einen Überblick über die Begriffe, Erscheinungs- und Aktionsformen des Salafismus und erläutert die derzeit aktivsten salafistischen Organisationen. Zudem gibt sie Tipps und Angaben zu weiterführender Literatur und zu Beratungseinrichtungen.
- Die zweite Broschüre informiert insbesondere über die Aktivitäten von Salafisten in der Flüchtlingshilfe. Somit richtet sich diese Broschüre vor allem an Personen, die in diesem Bereich ehrenamtlich oder hauptberuflich tätig sind. Es werden Symbole und Logos von Salafisten angegeben, mit denen in den Flüchtlingseinrichtungen Tätige konfrontiert werden können.

In beiden Broschüren gibt es Angaben zu weiterführender Literatur und hilfegebenden Institutionen. Die Broschüren lassen sich auf folgender Seite ansehen oder herunterladen:

http://www.verfassungsschutz.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=12260&article_id=140557&_psmand=30

Träger der FreiwilligenAgentur Goslar



Spendenkonto

Diakonie im Braunschweiger Land gemeinnützige GmbH
Verwendungszweck: Freiwilligenagentur
IBAN DE09 5206 0410 0000 6252 99
BIC GENODEF1EK1

